

53. SÄK 2022 – 1. Rundbrief

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende und Promovierende,

nachdem die Pandemie in den letzten zwei Jahren zu einem Ausfall der SÄK 2020 und einer Nachholung durch die Mainzer Kolleginnen und Kollegen im digitalen Format 2021 führten, sind wir nun vorsichtig optimistisch, die SÄK im ägyptologischen Jubiläumsjahr 2022 wieder in Präsenz durchführen zu können und dazu nach Würzburg einzuladen. 2022 begeht die Ägyptologie ihren 200. Geburtstag – eine philologische Glanzleistung – und feiert den 100. Jahrestag der Entdeckung des Tutanchamun-Grabes, also der für die Außenwirkung des Faches wichtigsten archäologischen Entdeckung in Ägypten. Und so möchten wir 2022 ein neues Jahrhundert der Ägyptologie eröffnen, indem wir zur SÄK 2022 unter dem Titel

**Ägyptologie an der Schwelle zum nächsten Jahrhundert:
Traditionen • Trends • Perspektiven**

vom **08.–10. Juli 2022** nach **Würzburg** einladen.

Nach Jahren der Existenzängste wegen drohender Kürzungen, die sich teilweise bestätigt sahen, gibt es endlich positive Perspektiven: die deutschsprachige Ägyptologie ist im 200. Jahr ihres Bestehens sogar gewachsen, sei es, weil das Fach seine Chance in der Drittmittelinwerbung genutzt hat, sei es, weil Ägyptologen *cuiuscumque generis* auf nicht-ägyptologische Lehrstühle berufen wurden, was die Vielseitigkeit des Faches unter Beweis stellt. Diese überaus ermutigende Entwicklung ist nicht zuletzt das Resultat der Einbeziehung zahlreicher Methoden und Ansätze naher und auch fernerer Fachdisziplinen. Philologische und linguistische Projekte nutzen digitale Methoden. Die archäologische Erforschung Ägyptens weitet ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Spezialisten aus den verschiedensten Fachbereichen stetig aus. Im Resultat verabschiedet sich die Ägyptologie immer mehr aus ihrem Dasein als ‚Orchideenfach‘ und findet verstärkte Wahrnehmung über die Fachgrenzen hinaus. Gleichzeitig werden die traditionellen Kernforschungsgebiete des Faches, die auch die einmalige Stärke dieser letzten Königsdisziplin der Altertumswissenschaften, die Philologie, Archäologie, Kunstgeschichte und Geschichtswissenschaft verbindet, nicht aufgegeben, sondern durch Hinzuziehung neuer Methoden und Fragestellungen sinnvoll erweitert. Das soll sich im Programm der SÄK spiegeln.

Im Vorfeld sind deshalb Kolleginnen und Kollegen angeschrieben worden, die die verschiedenen Teilgebiete der Ägyptologie spiegeln (Archäologie und Philologie jeweils in ihren diversen Ausprägungen), aber auch den interdisziplinären Bereich (bspw. Ägyptologie im Verhältnis zur Alten Geschichte, Baugeschichte, Medizin- und Pharmaziegeschichte) abbilden. Wir hoffen, daraus Panels bilden zu können, die von einem Leitreferat eingeleitet werden, zu denen sich dann Vorträge von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern gesellen. Diese Leitreferate können Berichte aus den eigenen Projekten oder ein Thema, das den Vortragenden am Herzen liegt, aber auch ganz programmatische Grundsatzreferate sein, die à la Posener die *tâches prioritaires* skizzieren, also zu den Perspektiven des Faches für die nächsten 100 Jahre zählen o.ä.. Solche Referate mögen gerne provokativ sein und zu lebendigen Diskussionen anregen.

Darüber hinaus können Sie sich aber auch unabhängig davon zu einem Vortrag anmelden. Wir bitten um Zusendung Ihrer Vortragstitel und Angabe mit einer Zusammenfassung des Vortragsinhalts von max. 250 Wörtern bis zum 31. Januar 2022 an die E-Mail-Adresse: saek2022@uni-wuerzburg.de. Die Vortragslänge beträgt 20 Min. mit anschließender Diskussion (max. 10 Min.). Die Auswahl der Vorträge geschieht mit Blick auf die Panels und wird bis Anfang März 2022 abgeschlossen sein.

Corona

Wir müssen zunächst mit einer Obergrenze von maximal 150 Personen rechnen, um notfalls Abstandsregeln einhalten zu können. Dabei werden die Anmeldungen nach Eingang auf einzelne Kontingente aufgeteilt: 20 Plätze für Professorinnen und Professoren und Gleichgestellte, 50 für Angehörige des Mittelbaus, 50 für Studierende und 30 für Gäste. Nicht ausgeschöpfte Kontingente werden aufgefüllt. Außerdem führen wir eine Warteliste, falls Corona-Restriktionen fallen. Eine digitale SÄK wird es als Ersatz nicht geben.

Tagungsort

Die Registrierung, die Treffen der Institutsvertretenden sowie der Studierenden und die Vorträge finden voraussichtlich im [Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude Z6](#) statt, wo auch Verlage ihre Publikationen (Sa) präsentieren werden.

Vorläufiges Programm

Freitag, 08.07.2022

ab 12:00	Registrierung im Z6 (Am Hubland, 97074 Würzburg)
13:30–15:00	Studierenden-SÄK
13:30–15:00	Treffen der Institutsvertretenden
14:30–15:30	Willkommenskaffee
15:30–16:00	Begrüßung
16:15–17:00	Eröffnungsvortrag
17:00–18:45	Berichte aus den Institutionen
19:00–21:30	Abendempfang

Samstag, 09.07.2022

9:30–18:00	Vorträge im Z6 (Am Hubland, 97074 Würzburg)
19:00	Gesellige Schifffahrt auf dem Main mit Abendessen (auf Anmeldung)

Sonntag, 10.07.2022

09:30–13:00	Berichte aus den Forschungseinrichtungen, Berichte vom Treffen der
-------------	--

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- für Ägyptologen *cuiuscumque generis* in Leitungspositionen: 60,- €
- für Angehörige des Mittelbaus, Gleichgestellte und Begleitpersonen: 45,- €
- für Studierende bis 27 Jahre und Promovierende: 30,- € (mit Immatrikulationsnachweis)
- Gäste 80,- €

Für unsere Planungssicherheit bitten wir für den Abendempfang am 8. Juli 2022, der für die Teilnehmenden kostenfrei ist, um eine verbindliche Anmeldung.

Für die Schifffahrt auf dem Main inklusive Abendbuffet (ohne Getränke) wird ebenfalls um Anmeldung gebeten und ein zusätzlicher **Unkostenbeitrag von 42 € pro Person** erhoben.

Anmeldeschluß ist der 31. März 2022. Ihre Anmeldung wird erst nach Eingang des Zahlungsbetrages wirksam, den Sie aber bitte erst entrichten, wenn wir Ihnen die Zusage geben, daß Sie teilnehmen können.

Übernachtung

Wir bitten Sie, sich selbst und rechtzeitig um eine Unterkunft in Würzburg zu bemühen. In Zusammenarbeit mit der Congress und Tourismuszentrale Würzburg haben wir für Sie Zimmerkontingente in Hotels in Würzburg reserviert, die Sie über https://www.wuerzburg.de/veranstaltung_SAEK_2022 buchen können.

Kinderbetreuung

Bitte teilen Sie uns bis 31. März 2022 Ihren Bedarf mit, und wir können versuchen, eine kostenpflichtige Kinderbetreuung zu organisieren.

Informationen und Kontakt

Gerne kontaktieren Sie uns unter folgender E-Mail-Adresse: saek2022@uni-wuerzburg.de.

Auf unserer Homepage (<https://go.uni-wue.de/saek2022>) stellen wir Ihnen alle relevanten Informationen und Hinweise zur SÄK 2022 zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr, Sie bald in Würzburg begrüßen zu dürfen!

Mit den besten Grüßen,



Dr. Carola Koch



PD Dr. Eva Lange-Athinodorou



Prof. Dr. Martin Stadler

Anmeldeformular

53. Ständige Ägyptologenkonferenz in Würzburg, 8.–9. Juli 2022

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Email: _____

Ich melde mich an für

- das Treffen der Institutsvertretenden am 5. Juli
- einen Bericht aus meiner Institution am 5. Juli

Ich melde mich in einer der folgenden Kategorien an:

- 60.- € (Ägyptologen *cuiuscumque generis* in Leitungspositionen)
- 45.- € (Akademischer Mittelbau, Gleichgestellte und Begleitpersonen)
- 30.- € (Studierende bis 27 Jahre und Promovierende, bitte Immatrikulationsnachweis in Kopie vorlegen)
- 80.- € (Gäste)

Ferner melde ich mich an für

- die Schifffahrt auf dem Main inklusive Abendbuffet am 9. Juli 2022 zu 42.- € (ohne Getränke)

Am kostenfreien Abendempfang am 8. Juli 2022

- nehme ich teil
 nehme ich nichtteil

Ich esse

- halāl
 vegan
 vegetarisch

Des weiteren habe ich Interesse an einer

- kostenpflichtigen Kinderbetreuung** während der Konferenz. Nähere Informationen zur Kinderbetreuung folgen.

Die Anmeldegebühr sowie ggf. den Betrag für das Abendprogramm am 9. Juli 2022 überweisen Sie bitte erst auf unsere Aufforderung hin, in der wir Ihnen die Bankverbindung mitteilen.

Datum

Unterschrift